

Situation: Ein Unternehmen produziert industriell (Produktionsfunktion Typ B) ein Produkt mit folgender Kostenfunktion:

$$K(x) = 2x + 450.000$$

Der Beschäftigungsgrad (=Kapazitätsauslastung) liegt z.Z. bei 50% (aktuelle Produktionsmenge 100.000 Stück); die Stückerlöse betragen aktuell 20€.

Aufgaben und Analysen:

Aufgabe 1:

- a) Ermitteln Sie die folgenden Größen der aktuellen Situation:
 $K_v; K_f; K; E; G; k_v; k; e; g$
- b) Ermitteln Sie für den Break-Even-Point die Break-Even-Menge (x_{BE} und die zugehörigen E bzw. K)
- c) Um wie viel Prozent muss die BE-Menge ansteigen, wenn sich (jeweils ausgehend von der Ursprungssituation) folgende Produktionswerte verändern:
 1. Durch eine Erhöhung der jährlichen Abgaben für Grund & Boden erhöhen sich die Fixkosten um 10%
 2. Anstieg der Rohstoffkosten um 10%
 3. Notwendige Preisreduzierung wegen starken Wettbewerbs um 10%

Bewerten Sie mit Bezug zum B-E-P die 3 Situationen und identifizieren Sie die ungünstigste Variante.

Aufgabe 2:

- a) Wie verändert die Break-Even Situation bei Kosten und Preisänderungen um 10%, wenn die Ausgangskostenfunktion lautet $K(x) = 16x + 450.000$. Führen Sie die gleichen Analysen wie bei Aufgabe 1c durch. Worauf führen Sie die unterschiedlichen Werte zurück?
- b) Welche allgemeinen Aussagen zum Einsatz bzw. zur Anschaffung von Betriebsmitteln lassen sich hieraus ableiten?

(Hausaufgabe: Preitz-Dahmen (3. Auflage S. 213 Nr. 77+78))